Buslinien 131 und NE10 umgeleitet

Wegen Bauarbeiten am Oemberg

Saarn. Die Buslinie 131 und der Nacht-Express NE10 müssen umgeleitet werden. Grund dafür sind Straßenbauarbeiten auf dem Oemberg – von Winsterstraße bis Nachbarsweg. Der Oemberg wird dadurch in Richtung Stadtmitte zur Einbahnstraße wird. Ab Montag, 13. Oktober, mit Betriebsbeginn der MVG, fahren die Buslinien für voraussichtlich drei Monate streckenweise einen anderen Weg. Die Buslinie 131 wird nur in Richtung Breitscheid umgeleitet. Der NE 10 wird in Richtung Lindenhof umgeleitet. Alternativ kann die Haltestelle Lindenhof genutzt werden. Der NE 10 wird ab der Haltestelle Lindenhof in Richtung Oberhausen umgeleitet. Der Halt Weißdornbogen auf der Luxemburger Allee kann alternativ für den Erlenweg genutzt werden. Folgende Haltestellen für beide Linien werden verlegt: Die Haltestelle Lindenhof auf den Nachbarsweg, die Haltestelle Saarbrücker Weg auf den Saarbrücker Weg in Höhe der Einmündung Lothringer Weg, die Haltestelle Elsenborner Weg zur Haltestelle Elsenborner Weg in Fahrtrichtung Stadtmitte. Die Haltestelle Oemberg entfällt, alternativ kann der Halt Saarbrücker Weg genutzt werden. Ebenso entfällt die Haltestelle Erlenweg, alternativ kann der Halt Weißdornbogen oder Winsterstraße genutzt werden.

Gesuchter zahlt Geldstrafe nicht und muss sie absitzen

Eppinghofen. Manchmal haben Ordnungshüter auch Glück oder Gesuchte Pech. Einen mit Haftbefehl gesuchten Essener konnten Bundespolizisten am Mittwochabend im Mülheimer Hauptbahnhof festnehmen. Gegen 22.15 Uhr kontrollierten die Einsatzkräfte der Bundespolizei dort den 26-Jährigen im Personentunnel zu den Treppenaufgängen. Dabei stellte sich heraus, dass die Duisburger Staatsanwaltschaft mit einem Haftbefehl nach dem Mann suchte.

Der Grund, so der Polizeibericht, war ein Urteil des Amtsgerichts Mülheim vom Februar diesen Jahres. Das Gericht hatte den 26-Jährigen wegen Diebstahls zu einer Geldstrafe von 900 Euro verurteilt. Diese Strafe hatte der Gesuchte offensichtlich nie gezahlt. Weil er den geforderten Geldbetrag auch gestern nicht zahlte, wurde er zur Verbüßung einer 90-tägigen Ersatzfreiheitsstrafe in die Justizvollzugsanstalt Essen eingeliefert.

Shakespeare mit neuen Ideen

Winkhausen. „Viel Lärm und ich“ lautet der Titel des Musicals, das am Sonntag, 19. Oktober, um 17.30 Uhr, in der Markusgemeinde aufgeführt wird. Bei der Adaption der Shakespeare-Komödie „Much Ado about Nothing“ bleibt dabei kaum etwas so ist, denn die Autoren Marco Chimienti (Musik) und Ingbert Edenhofer (Text) haben die ursprüngliche Handlung einfach um weitere Shakespeare-Figuren ergänzt. So entstand mit Respekt vor dem Original eine eigene Version dessen, was sich vor einigen Jahrhunderten in Messina zugetragen hat. Tickets 8 Euro, Vorverkauf im Gemeindebüro und unter mail@ce-musicals.de.

Die Dorfkirche St. Laurentius in Mintard lädt unter dem Titel „Mintarder Vierjahreszeiten“ zu Konzerten FOTO: MÜLLER, OLIVER

Konzertreihe füllt Mintarder Kirche

Die Musikabende der „Mintarder Vierjahreszeiten“ haben sich einen Namen in der Stadt gemacht. Abwechslungsreiche Musik und Erlös für guten Zweck

Von Andrea Müller

Mintard. Eine kleine Konzertreihe findet seit Jahren großes Interesse. Die Musikabende im Rahmen der „Mintarder Vierjahreszeiten“ sorgen stets dafür, dass die Kirche St. Laurentius gefüllt ist, wie **Peter Loef** berichtet. Im Interview erzählt der Mitorganisator, dass trotz sakraler Bühne nicht auf christliche Musik, sondern auf Crossover gesetzt wird. Über 20 Konzerte fanden bereits in Mintard statt.

„Wir wollten einfach wieder Leben in die Kirche bringen“

Peter Loef, Mitorganisator

Seit wann gibt es die „Vier Jahreszeiten“?
Seit 2009. Ein Musiker-Pärchen, das in der Adventszeit in der Kirche ein Konzert für den guten Zweck geben wollte, hat uns auf die Idee gebracht, eine Konzertreihe ins Leben zu rufen. Unsere schöne alte Kirche wird ja kaum noch genutzt, wir haben ein sparsames Gemeindeleben, seit wir mit Kettwig fusioniert haben. Wir wollten einfach wieder Leben in unsere Kirche bringen.

Wer ist „wir“?
Das sind zurzeit 14 Menschen, zum Großteil, aber nicht nur aus unserer Gemeinde, die bei Organisation und Durchführung der Konzerte mithelfen.

Wie viele Konzerte gibt es im Jahr?
Vier bis fünf. Und der karitative Grundgedanke ist geblieben. Der Erlös des alljährlichen Adventskonzertes sowie die Einnahmen durch den Verkauf von Speisen und Getränken nach allen unseren Konzert gehen an das Kinderheim St. Josefs Haus in Kettwig, das ja auch Außenwohngruppen in Mintard hat.

TERMINE FÜR DIE NÄCHSTEN KONZERTE IN ST. LAURENTIUS

Das nächste Konzert findet am Sonntag, 19. Oktober, um 17 Uhr statt. Erwartet wird das Sextett „Room One“ aus Köln. Die sechs Sänger/innen erkunden die Klangwelten von Pop und Jazz.

Der „Mintarder Advent“ beendet das Konzertjahr 2014 am 7. Dezember ab 15.30 Uhr. **Kartenreservierungen** für alle Konzerte: ☏ 02054/84904 oder **vierjahreszeiten-mintard@t-online.de**

Welche Art von Musik wird präsentiert?
Wir setzen auf Crossover und möchten anspruchsvolle Musik aus den Bereichen Klassik, Jazz und Folk präsentieren - passend zur jeweiligen Jahreszeit. Kleine Profi-Ensembles aus der Region, die oft bekannte Stücke neu arrangiert vortragen, treten in der Kirche auf. Mehrfach hatten wir auch schon eine Harfinistin mit Begleitung zu Gast.

Woher kommen die Zuhörer?
Viele kommen aus Saarn, Kettwig und Breitscheid, aber auch Leute aus anderen Mülheimer Stadtteilen sind im Publikum. Und die Fans der auftretenden Künstler schauen ebenfalls vorbei. Meist zählen wir zwischen 140 und 160 Zuhörer.

Und der Eintritt ist frei?
Ja, es gilt das Prinzip der Freiwilligkeit. Jeder darf am Ende beim Rausgehen so viel Geld geben, wie er möchte. Die auftretenden Künstler waren bisher alle mit dieser Regelung einverstanden.

Soll die Reihe erweitert werden?
Nein, für die Organisatoren ist es schon jetzt ein großer Aufwand. Mehr können wir ehrenamtlich erstmal nicht leisten.

Kraft der Natur wird zur Kunst

Schüler der Karl-Ziegler-Schule und der Max-Kölges-Schule stellen ihre Werke aus

Stadtmitte. Sattgrüne, kugelrunde Büsche vor eher tristen verschieferten Hochhaus-Fassaden, ein vergessener Wohnwagen, mittlerweile umrankt von Efeu und beinahe komplett eingenommen von der Natur, die zartbelaubten Bäume auf der Leineweberstraße, die aus der gewählten Perspektive wirken wie eine Allee. Aufmerksamkeit und Augenmaß haben die Schüler bewiesen, die im Rahmen des Kunstprojekts „In der Natur liegt die Kraft“ der Fotoschule unter Federführung von Fotokünstler Lubo Laco mit den Mitteln der Fotografie und Malerei das Thema „Natur“ in kunstvollen Bildern umgesetzt haben.

Schüler der Jahrgangsstufe 10 der Karl-Ziegler-Schule und der Jahrgangsstufe 9 der Max-Kölges-Schule haben sich von März bis Juli mit der Frage beschäftigt: Was ist eigentlich Natur? Unter die Lupe nahmen die Jugendlichen dabei etwa das Naturschöne, das nicht von Menschenhand geschaffen ist, die Natur als Nutzgegenstand, die Natur im urbanen Kontext oder die Natur als Inspirationsquelle. Entstanden sind dabei beeindruckende Bilder, die völlig neue Einsichten in Altbekanntes bieten und interessante Blickwinkel eröffnen, wie etwa bei der Leineweberstraße. Die Ergebnisse sind es allemal wert, beachtet zu werden. Möglich macht das nun eine Ausstellung der Werke, die derzeit in den Räumen der Mülheimer Initiative für Klimaschutz an der Friedrich-Ebert-Straße 48 zu sehen ist. Zehn großformatige Poster, die jeweils Zusammenstellungen der Fotografien zeigen, sowie rund 15 gemalte Bilder werden dort gezeigt. Bei der künstlerischen Umsetzung stand den Schülern Fotokünstler Lubo Laco zur Seite. Der betont, dass es ein wichtiger Teil des Projektes gewesen sei, ein tieferes Verständnis für die Natur als lebendigem Organismus zu entwickeln. Denn die Natur umschließe schließlich alles, was mit und neben uns lebt und ein eigenes Dasein hat, so der Künstler. Ziel des Projektes war es, dass die Schüler durch die intensive Auseinandersetzung mit der Natur ihren Beobachtungssinn und die Fähigkeit zur besseren Wahrnehmung des eigenen Umfelds schärfen.

Nesrine, Seyhan, Martina, Yoganja, Audrey und Jan (v.l.) präsentieren stolz ihre Werke in den Räumen der Mülheimer Initiative für Klimaschutz. FOTO: OLIVER MÜLLER

KOMPAKT

In Kürze

In jeder Kleidergröße gut angezogen

Stadtmitte. Stilsicherheit für jede Figur und jede Konfektionsgröße können Interessierte unter Anleitung von Ursula Schweitzer bei einem Seminar der Katholischen Familienbildungsstätte erlernen. Am Samstag, 25. Oktober, zeigt die Stilberaterin von 10 bis 17 Uhr, wie man die eigenen Vorzüge durch Kleidung und Accessoires betonen kann. ☏ 85 996 40.

GOTTESDIENSTE

Katholisch

► **Broich**
Herz-Jesu-Kirche - Sa 17 Hl.M - So 11.30 Hl.M
► **Dümpten**
St. Barbara - Sa 18.30 Hl.M - So 8.30 Hl.M - So 11.30 Hl.M
► **Heimaterde**
St. Theresia vom Kinde Jesu - So 9.45 Hl.M
► **Heißen**
St. Joseph - Sa 17 VaM - So 11.15 Hl.M
► **Holthausen**
Heilig Geist - So 10 FamM
► **Mitte**
Kapelle im St. Marien-Hospital - Sa 16 Hl.M
Kapelle im Wohnpark Dimbeck - So 10.30 Hl.M
St. Engelbert - So 10 Hl.M
St. Engelbertus-Stift - Sa 10.30 Hl.M
St. Mariae Geburt - Sa 18 VaM - So 8.30 Hl.M - So 11.30 Hl.M
► **Saarn**
St. Mariä Himmelfahrt - Sa 18.30 Hl.M - So 11.30 Hl.M
► **Saarn/Selbeck**
St. Theresia von Avila - So 9.30 Hl.M
► **Speldorf**
St. Michael - Sa 18.15 Hl.M - So 10.15 Hl.M
► **Styrum**
St. Albertus Magnus - So 9.30 WortG - So 11 Hl.M (kroat.)
St. Mariä Rosenkranz - Sa 17 Hl.M - Sa 18.30 Hl.M (poln.) - So 11.15 FamM - So 14 Hl.M (engl.)
► **Winkhausen**
Christ König - Sa 17 VaM - So 10 Hl.M

Evangelisch

► **Breitscheid**
Ev. Waldkirche - So 10 G (Pfr. i. R. Seifert)
► **Broich**
Kirche an der Wilhelminenstraße - So 11.15 G mAM (Pfr. Dr. Hasselhoff)
► **Dümpten**
Kirche an der Oberheidstraße - So 11 G (Pfrin. Zühlke)
Markuskirche - So 11 G (Pfrin. Jäger)
► **Heißen**
Erlöserkirche - So 11.15 G (Pfrin. Lüninghöner-Czylwik) - So 11.15 KiG
Gnadenkirche - So 10 G (Pfrin. Lüninghöner-Czylwik)
► **Holthausen**
Pauluskirche - So 11.15 G (Pfrin. Unterhansberg)
► **Lintorf**
Ev. Kirche Lintorf - So 10 G (Pfarrerin Susanne Hasselhoff)
► **Mitte**
Ev. Ladenkirche - Fr 12 An (Pfr. Manz)
Ev. Wohnstift Dichterviertel - So 11.15 G (Präd. Löhr)
Kapelle im Ev. Krankenhaus - Sa 18.45 G (Pfr. Guido Möller)
Kreuzkirche - So 11.15 G (Pfrin. Roth)
Petrikirche - So 10 G (Pfrin. Roth)
► **Raadt**
Christuskirche (VEK) - So 9.30 G (Pfrin. Unterhansberg)
Ev. Wohnstift Raadt - So 10 G (Präd. Löhr)
► **Saarn**
Christuskirche (Saarn) - So 11.15 KiG (Pfr. Ruddat)
Dorfkirche - So 10 G mT (Pfr. Dr. Hasselhoff)
► **Saarn/Selbeck**
Kirche im Fliednerdorf - So 10 G (Pfr. Zorn u. Konfirmanden)
► **Speldorf**
Ev. Kirche am Brandenberg - So 11.15 G mAM (Pfr. Göttert)
Ev. Wohnstift Uhlenhorst - So 10 G (Pfrin. i.R. Kirchner)
Lutherkirche - So 10 G mAM (Pfr. Göttert)
► **Styrum**
Immanuelkirche - So 9.30 G (Pfrin. Zühlke)
Landeskirchliche Gemeinschaft - Andreas-Gemeinde - So 10.30 G
► **Winkhausen**
Ev. Familienzentrum Unter dem Regenbogen - So 10 G (Pfr. Norden)
Johanniskirche - So 11 G (Pfrin. Kocherscheidt)

Freikirchen

► **Dümpten**
Ev.-Freikirchliche Gemeinde - So 10.30 G (mit Kinderbetreuung, anschließend Stehkaffee)
Neuapostolische Kirche Dümpten - So 9.30 G
► **Mitte**
Christus Gemeinde Mülheim CGM - So 11 G u. KiG
Ev.-Freikirchliche Gemeinde Delle - So 10.30 G
Ev.-methodistische Gemeinde Mülheim - Zionskirche - So 10.30 Gottesdienst BZ-GD Predigt: D. Horn
► **Saarn**
Landeskirchl. Gemeinschaft Saarn - Fr 20 Bibelstunde - So 18 G (mit St. Trauernicht)
► **Speldorf**
Ev.-methodistische Kirche Mülheim - So 10.30 Gottesdienst BZ-GD i.d. Zionskirche
Neuapostolische Kirche West - So 9.30 G
► **Styrum**
Freie ev. Gemeinde Styrum, Gemeindehaus - Fr 18 internationaler Gebetsabend - So 13 Gottesdienst in englischer Sprache